

Jugendgottesdienst: „Unter Gottes Schirm“

Lesung: Ps 32,7 und Ps 91 (Rap)

Gestaltet von: Dominik Toplek

Begrüßung und Eröffnung

Unter Gottes Schirm – so heißt unser Gottesdienst. Ich habe einen Schirm mitgebracht (aufspannen). Normalerweise öffnet man so einen Schirm nicht in geschlossenen Räumen, man öffnet ihn, wenn es regnet. Dann hält man ihn über den Kopf. Manchmal duckt man sich darunter (ducken). Was könnte noch alles vom Himmel heruntersinken? (Hagel, Schnee, Sonnenstrahlen, Regen,..) Alles hält der Schirm ab.

Manchmal wünsche ich mir, es gäbe einen Schirm gegen alles, was so an einem Tag auf mich einprasselt: Viele Telefonanrufe, viele Menschen, die etwas von mir wollen, E-Mails und Briefe, die mir Arbeit machen und schnell beantwortet werden sollen...

Da wünsche ich mir einen Schirm, unter den ich mich ducken kann, der alles von mir abhält. Was wohl auf euch alles einprasselt, jetzt nach den Ferien, am Beginn des neuen Schuljahres? (richtigen Bus erwischen, die Klasse finden, neue Kinder kennen lernen, neue Fächer, neue Lehrpersonen,...)

Da könnte euch auch ein Schirm guttun, der alles Bedrohliche von euch abhält!

Hören wir in dieser Feier auf das Wort Gottes, dieser Gott ist uns Schutz und Schild.

Kyrie

Tagesgebet

Gott, du unser Vater und Beschützer. Am ersten Schultag des neuen Schuljahres kommen wir zu dir. Viele Gedanken und Erwartungen sind in uns.

Auf vieles Neue freuen wir uns. Wir sind aber auch unsicher, ob wir alles schaffen, was wir uns vorgenommen haben. Sieh uns an, wie wir hier sind, mit unserer Freude und mit unseren Sorgen. Amen.

Lesung

Ich bleibe unterm Schirm

Gottes der mich liebt.

Gott wird bei mir sein,
wohin ich auch geh.

Wenn ich in Not gerate,
ist er bei mir.

Wenn ich traurig bin,
gibt er mir wieder Mut.

Ich bleibe unterm Schirm
Gottes, der mich liebt.

JUNGENGE KIRCHHE

Impuls

Aktion

Gabengebet

Präfation

Hochgebet

Vater unser

Friedensgruß

Kommunion

Schlussgebet

Ankündigungen

Segen

Entlassung